

STADT GÜGLINGEN

Tagesordnungspunkt Nr. 2

Vorlage Nr. 31/2019

Sitzung des Gemeinderats

am 19. März 2019

-öffentlich-

Verlegung Serverraum

- Neubau Serverraum

Antrag zur Beschlussfassung:

Der Beschlussvorschlag wird nach der Vorstellung der zwei Varianten in der Sitzung formuliert.

ABSTIMMUNGSERGEBNIS		
	Anzahl	
Ja-Stimmen		
Nein-Stimmen		
Enthaltungen		

Themeninhalt:

In einem Audit TSP (siehe Anlage 1 & 2 Berichte 131 B 2.4 und B 2.9) hat sich ergeben, dass der vorhandene Serverraum im Dachgeschoß des Rathauses nicht den IT-Sicherheitsgrundschutz B 2.4 Serverraum (BSI), des B 2.9 und der Datenschutzgrundverordnung (DSVGO) entspricht. Es fehlen gravierende Grundschutzmaßnahmen die zu einem sicheren Betrieb gehören.

Für den IT-Grundschutz eines Serverraumes werden z.B. folgende typische Gefährdungen angenommen:

Höhere Gewalt

- Feuer, Wasser

Organisatorische Mängel

- Unbefugter Zutritt zu schutzbedürftigen Räumen

Technisches Versagen

- Spannungsschwankungen/Überspannung/Unterspannung

Vorsätzliche Handlungen

- Manipulation, Diebstahl, Vandalismus

Um Gefährdungen entgegenzuwirken werden bereits getroffene Maßnahmen auf den Prüfstand gestellt. Nicht zufriedenstellende Maßnahmen wurden den Anbietern als Leistungsmerkmale vorgegeben.

Um einen zukunftssicheren Betrieb zu gewährleisten, ist daher ein Neubau unter den Bedingungen eines BSI - Bausteins B 2.9 Rechenzentrum dringend notwendig. Der momentan bestehende Raum wird für untergeordnete Zwecke als „Kabelraum“ weiter genutzt.

Herrn Bähr recherchierte mögliche neue Standorte im Rathaus. Es wurden zwei Möglichkeiten gefunden. Variante 1 Umbau des Gitterschlages in der Tiefgarage und Variante 2 in einem Teilbereich des Archives.

Verschiedene Angebote und Variationen wurden eingeholt. In allen Varianten ist der BSI Grundschutz und die Datenschutzgrundverordnung berücksichtigt.

Die Kosten (inkl. Installation) für die Variante 1 belaufen sich auf rund 48.000,- € netto für Variante 2 liegen drei Angebote von rund 36.000,-, 42.000,- 51.000,- € netto vor. Wobei das Angebot von 36.000,- € von geringerer Qualität ist. Für diverse Elektroinstallation kommen noch rund 6.000,- € hinzu. Im Haushalt 2019 wurden bereits Mittel in Höhe von 50.000,- € eingeplant.

Aufgrund der Größe und der optimalen Bedingungen hinsichtlich Erweiterungen, gehobener Schutzbedarf in der Zukunft bevorzugt Herr Bähr die Variante 1. In der Sitzung wird Herr Bähr anwesend sein und die Vor- und Nachteile der einzelnen Varianten erläutern und für Rückfragen zur Verfügung stehen.

In der ebenfalls beigelegten BEU – Matrix ist der Vergabevorschlag seitens der Leistungsmerkmale und der Einschätzung der abgegebenen Angebote dargestellt.

Anlagen:
Berichte 131 B 2.4 und B2.9
Beurteilungsmatrix

25.02.2019, Bähr

IT-Grundschutzerhebung (ohne Kostenschätzung) (131)

BSI

Auswahl: (Server)Raum EDV Bestand DG (alle Bausteine ausgewählt)

Raum: SR Bestand, (Server)Raum EDV Bestand DG (Serverraum)								
Erläuterung:								
Erreichte Siegelstufe: -								
Risikoanalyse notwendig: Unbearbeitet								
Eigenschaften des Bausteines: B 2.4 Serverraum								
Bearbeitet: Ja								
25.02.2019								
Erläuterung: Aufgrund der Erstellung einer GR - Vorlage hat Herr Spitz in der Folge einer Nachfrage bei Herrn Bähr heute diesen Baustein 2.4 alleinig modelliert. Zusammen mit den Bausteinen B 2.7 & B 2.9 sind somit alle für die Entscheidungen relevant Untersuchungen im GSTool gemacht. Aus den bereits modellierten Bausteinen sind Texte auch hier, wenn vertretbar, eingeflossen. ts 209022501								
Erfasst am: 25.02.2019								
Erreichte Siegelstufe: -								
Leiter der Befragung:								
Befragte Mitarbeiter:								
Maßnahme Siegel (Prio.)	Name	entb.	ja	teilw.	nein	unbearb.	bis	Bemerkung / Begründung bei Nicht-Umsetzung
M 1.3 A (1)	Angepasste Aufteilung der Stromkreise		X				30.04.2019	25.02.2019 Prüffragen: Wird regelmäßig überprüft, ob die Absicherung und Auslegung der Stromkreise noch den tatsächlichen Bedürfnissen genügen? Nein. Nur bei eventuellem Bedarf. Bei Hochverfügbarkeit: Wird die IT über zwei voneinander unabhängige Versorgungsstränge gespeist? Nein. Es gibt keine Hochverfügbarkeit.
M 1.7 A (2)	Handfeuerlöscher		X				25.02.2019	25.02.2019 Prüffragen: Sind geeignete Handfeuerlöscher im Brandfall leicht erreichbar?

							<p>Ja.</p> <p>Werden die Handfeuerlöscher regelmäßig inspiziert und gewartet?</p> <p>Ja.</p> <p>Sind die Mitarbeiter in die Benutzung der Handfeuerlöscher eingewiesen worden?</p> <p>Herr Bähr schon.</p>
M 1.10 --- (2)	Verwendung von Sicherheitstüren und -fenstern			X		30.04.2019	25.02.2019 <p>Prüffragen:</p> <p>Sind alle raumumschließenden Sicherungsmaßnahmen durch Fenster, Türen und Wände bzgl. Einbruch, Brand und Rauch gleichwertig und angemessen?</p> <p>Nein. Das Niveau ist nicht ausreichend, die Gefahren dadurch sind groß!</p> <p>Wird regelmäßig überprüft, dass die Sicherheitstüren und -fenster funktionstüchtig sind?</p> <p>Es gibt keine Sicherheitselemente!</p> <p>Sind bei einem Rechenzentrum die Widerstandswerte von Türen, Fenstern und anderen raumbildenden Bauelementen einerseits und die Interventionszeit hilfeleistender Kräfte andererseits aufeinander abgestimmt?</p> <p>nein, s.o.</p>
M 1.15 A (1)	Geschlossene Fenster und Türen	X				25.02.2019	25.02.2019 <p>Anmerkung: Die Beantwortung der Fragestellungen sind obsolet.</p> <p>Prüffragen:</p> <p>Gibt es eine Anweisung, die das Verschließen der Fenster und Außentüren fordert?</p> <p>Es gibt in einem Serverraum keine Fenster.</p> <p>Es gibt keine Außentür.</p> <p>Die Innentüre wird nach Verlassen abgeschlossen.</p> <p>Wird regelmäßig überprüft, ob die Fenster und Türen nach Verlassen der Räume verschlossen sind?</p> <p>s.o.</p> <p>Wird darauf geachtet, dass Brand- und Rauchschutztüren tatsächlich geschlossen werden?</p> <p>Es gibt in unmittelbarer Nähe keine solchen Türen.</p>
M 1.18 --- (2)	Gefahrenmeldeanlage			X		30.04.2019	25.02.2019 <p>Prüffragen:</p> <p>Gibt es eine den Räumlichkeiten und den Risiken angemessene Gefahrenmeldeanlage?</p> <p>Nein.</p>

						<p>Wird die Gefahrenmeldeanlage regelmäßig gewartet bzw. geprüft?</p> <p>s.o.</p> <p>Sind die Empfänger von Gefahrenmeldung in der Lage, auf Alarmmeldungen angemessen zu reagieren?</p> <p>s.o.</p>
M 1.23 A (1)	Abgeschlossene Türen		X			<p>25.02.2019 25.02.2019</p> <p>Prüffragen:</p> <p>Wird sporadisch überprüft, ob Büros beim Verlassen verschlossen werden?</p> <p>Ist im Baustein irrelevant.</p> <p>Der einzige, der den Raum betritt, ist Herr Bähr. Er schließt natürlich immer ab.</p> <p>Werden Mitarbeiter angewiesen, bei Abwesenheit ihr Büro zu verschließen oder ihre Arbeitsunterlagen wegzuschließen?</p> <p>s.o.</p>
M 1.24 C (3)	Vermeidung von wasserführenden Leitungen	X				<p>25.02.2019</p> <p>Anmerkung: Die Maßnahme erübrigt sich bei einem neuen RZ!</p> <p>Prüffragen:</p> <p>Sind wasserführende Leitungen in IT -Räumen weitgehend vermieden worden?</p> <p>Ja.</p> <p>Sind Vorkehrungen getroffen worden, um im Notfall einen Wasseraustritt bei wasserführenden Leitungen frühzeitig erkennen zu können?</p> <p>s.o.</p> <p>Werden vorhandene Wasserleitungen an kritischen Stellen durch Sichtkontrollen regelmäßig auf ihre Dichtigkeit hin überprüft?</p> <p>s.o.</p> <p>Kann in Gebäudeteilen mit Hochverfügbarkeitsanforderungen ein Wasseraustritt bei wasserführenden Leitungen frühzeitig genau lokalisiert werden?</p> <p>s.o.</p> <p>Existieren für Gebäudeteile mit Hochverfügbarkeitsanforderungen Reaktionspläne, die zielgerichtete Handlungen bei Meldungen von Wasserleckagen vorgeben?</p> <p>s.o.</p>
M 1.26 W (2)	Not-Aus-Schalter	X				<p>25.02.2019 25.02.2019</p> <p>Nicht pragmatisch!</p> <p>29.08.2018</p> <p>Prüffragen:</p>

						<p>Ist für alle Technik- und IT -Räume überprüft worden, ob die Installation eines Not-Aus-Schalters sinnvoll ist?</p> <p>Nicht sinnvoll.</p> <p>Ist bei der Installation eines Not-Aus-Schalters berücksichtigt, dass bei seiner Betätigung nicht nur die externe Energieversorgung, sondern auch die USV ausgeschaltet wird?</p> <p>Nicht sinnvoll.</p> <p>Sind alle Not-Aus-Schalter gegen unbeabsichtigte Betätigung geschützt?</p> <p>Nicht vorhanden</p>	
M 1.27 B (2)	Klimatisierung			X	30.04.2019	25.02.2019	<p>Prüffragen:</p> <p>Werden regelmäßig Wärmelastberechnungen durchgeführt?</p> <p>Nein.</p> <p>Ist sichergestellt, dass die für die IT zulässigen Höchst- und Tiefstwerte für Temperatur und Luftfeuchtigkeit eingehalten werden, z. B. durch eine geeignete Kühlung?</p> <p>Nein. Ins besonders nicht in der Frage der Luftfeuchte.</p> <p>Ist die Kühlung in dem gleichen Maß verfügbar, wie es für die gekühlte IT gefordert wird?</p> <p>Eigentlich nein. Redundant. Keine EDV - Klimaanlage.</p> <p>Werden eingesetzte Klimageräte regelmäßig gewartet?</p> <p>Ja. Rücksprache mit Herrn Bähr.</p> <p>Können die Werte von Lufttemperatur und -feuchte bei Bedarf für eine Woche in maximal 15-Minuten-Schritten aufgezeichnet und dokumentiert werden?</p> <p>Nein. Nur durch eine "Handmessung", die sehr aufwendig wäre.</p>
M 1.28 B (1)	Lokale unterbrechungsfreie Stromversorgung			X	25.02.2020	25.02.2019	<p>Prüffragen:</p> <p>Ist die USV hinsichtlich Leistung und Stützzeit ausreichend dimensioniert?</p> <p>Ja.</p> <p>Wird erneut geprüft, ob die Stützzeit ausreichend ist, wenn Änderungen an den Verbrauchern durchgeführt wurden?</p> <p>A) Nur bei Bedarf. B) Ist bei einem Neuen RZ irrelevant.</p> <p>Existiert eine Regelung zum Abschalten und ordnungsgemäßen Herunterfahren von IT -Systemen bei Stromausfall, um Datenverluste zu vermeiden?</p> <p>Eine Regelung ist nicht dokumentiert.</p> <p>Existiert für die USV -Geräte und die IT -Geräte ein Überspannungsschutz?</p>

							<p>Es gibt laut Aussage von Herrn Bähr einen Grob- & Mittelschutz in den E-Verteilern, der Feinschutz ist durch die USV gewährleistet.</p> <p>Werden Verbindungen zwischen USV -geschützten IT -Geräten und anderweitig versorgten IT -Geräten über geschirmte Leitungen vermieden?</p> <p>Nein.</p> <p>Wurden bei der Dimensionierung der Kühlung bzw. der Raumtemperatur die vom Hersteller angegebenen Temperaturbereiche der USV -Geräte geprüft?</p> <p>Wahrscheinlich nicht.</p> <p>Wird die tatsächliche Kapazität der Batterie und damit die Stützzeit der USV regelmäßig getestet?</p> <p>Nur bei Bedarf oder im Störfall (wo es dann schon zu spät ist).</p> <p>Werden die Wartungsintervalle der USV eingehalten?</p> <p>Ja. Rücksprache mit Herrn Bähr erforderlich.</p>
M 1.31 --- (3)	Fernanzeige von Störungen			X		30.04.2019	<p>25.02.2019</p> <p>Prüffragen:</p> <p>Existiert eine Fernanzeige von Störungen für schutzbedürftige IT -Geräte und Supportsysteme ohne unmittelbare Überwachung durch Personen?</p> <p>Nein.</p>
M 1.52 --- (3)	Redundanz, Modularität und Skalierbarkeit in der technischen Infrastruktur			X		30.04.2019	<p>25.02.2019</p> <p>Prüffragen:</p> <p>Ist durch Lastermittlung sichergestellt, dass auch bei ungünstigen Bedingungen der IT -Betrieb nach Wegfall redundanter Systeme unbeeinträchtigt bleibt?</p> <p>Es gibt keine redundanten Systeme.</p> <p>Die Lastermittlung hat deshalb mit der Frage nach Redundanz hier keine Bewandnis.</p> <p>Dies stellt in der Frage der Redundanz einen "Single Point of Failure" dar</p>
M 1.58 A (1)	Technische und organisatorische Vorgaben für Serverräume			X		30.04.2019	<p>25.02.2019</p> <p>Prüffragen:</p> <p>Bildet der Serverraum einen eigenen Sicherheitsbereich?</p> <p>Ja, ist schon ein eigener Bereich, aber nicht im Sinne eines Serverraums.</p> <p>Werden die Zutritte zu einem Serverraum kontrolliert?</p> <p>Ja.</p> <p>Sind bei der Auswahl der Räumlichkeiten für einen Serverraum Gefährdungen durch Umgebungseinflüsse weitgehend vermieden worden?</p> <p>Ja.</p> <p>Weisen die Türen, Fenster und Wände der Serverräume einen</p>

						<p>ausreichenden Einbruch-, Rauch- und Feuerschutz auf?</p> <p>Nein, in keinem der 3 Fälle.</p> <p>Ist bei der Planung berücksichtigt worden, dass die Trassen der Versorgungsleitungen nicht in unmittelbarer Nähe oder gar durch sensible Bereiche eines Serverraumes verlaufen?</p> <p>Eine Planung auf der Basis BSI IT Grundsatz hat weder stattgefunden noch ist diese auch nur ansatzweise umgesetzt. Das "Konstrukt" ist eher "gewachsen", mehr schlecht wie recht.</p> <p>Sind die infrastrukturellen und technischen Einrichtungen zur Sicherstellung der Hochverfügbarkeit im Wartungs- oder Fehlerfall ausreichend redundant ausgelegt?</p> <p>Eine Hochverfügbarkeit besteht in diesem Raum nicht.</p> <p>So kann im Wartungs- oder Fehlerfall nur der momentan unbefriedigende Zustand wiederhergestellt werden.</p> <p>Existieren organisatorische Vorgaben für Serverräume?</p> <p>Ja, im Bereich der IT - Systeme und der bei Bedarf erforderlichen Wartung der ja.</p>
M 1.62 C (1)	Brandschutz von Patchfeldern	X				<p>25.02.2019 25.02.2019</p> <p>Übernommen aus B 2.9</p> <p>An dieser Stelle hat Herr Spitz die Maßnahmen als obsolet erachtet.</p> <p>Prüffragen:</p> <p>Ist bei den Leitungsverteilern und Patchfeldern sowie bei den Zuführungsleitungen ein ausreichender Brandschutz vorhanden?</p> <p>Ist vorgesehen.</p> <p>Stimmt der gewählte und realisierte Funktionserhalt (E-30 oder E-90) mit den vorhandenen Möglichkeiten der Brandmeldung und -löschung überein?</p> <p>s.o.</p> <p>Werden die Durchführungen nach Arbeiten im Bereich der Rangierung wieder ordnungsgemäß verschlossen?</p> <p>s.o.</p> <p>Werden gegebenenfalls verwendete Brandschutzkissen gegen Herausfallen gesichert?</p> <p>s.o.</p>
M 2.17 A (2)	Zutrittsregelung und -kontrolle	X	X			<p>25.02.2019 25.02.2019</p> <p>Übernommen aus B 2.7</p> <p>Prüffragen:</p> <p>Wird der Zutritt zu schutzbedürftigen Gebäudeteilen und Räumen geregelt und kontrolliert?</p> <p>Ja. Schlüsselverwaltung</p> <p>Existiert ein Konzept für die Zutrittskontrolle?</p>

							dto. Werden die Zutrittskontroll-Maßnahmen regelmäßig auf ihre Wirksamkeit überprüft? Ja.
M 2.21 A (2)	Rauchverbot		X			25.02.2019	25.02.2019 Prüffragen: Wird das Rauchverbot in schutzbedürftigen Räumen eingehalten? Ja. Bleibt der Zutrittsschutz bei Einrichtung oder Duldung von Raucherzonen erhalten? Ja.

Ende des Berichts vom: 25.02.2019

Erstellt von Herrn Spitz, extITSberater

25.02.2019

Unterschrift:

IT-Grundschutzerhebung (ohne Kostenschätzung) (131)

BSI

Auswahl: ts, RZ Status Quo2018 (alle Bausteine ausgewählt)

Raum: ts rz, ts, RZ Status Quo2018 (Rechenzentrum)								
Erläuterung:		Diese Datei definiert den Status des jetzigen RZs im Dachgeschoß. Die Gefahrenlage ist in der Folge dargestellt TSN ts 2018110901						
Erreichte Siegelstufe:		-						
Risikoanalyse notwendig:		Unbearbeitet						
Eigenschaften des Bausteines: B 2.9 Rechenzentrum								
Bearbeitet:		Ja						
		11.09.2018						
Erläuterung:		Nacharbeit ts						
Erfasst am:		09.11.2018						
Erreichte Siegelstufe:		-						
Leiter der Befragung:								
Befragte Mitarbeiter:								
Maßnahme Siegel (Prio.)	Name	entb.	ja	teilw.	nein	unbearb.	bis	Bemerkung / Begründung bei Nicht-Umsetzung
M 1.3 A (1)	Angepasste Aufteilung der Stromkreise			X			01.02.2019	30.10.2018 Prüffragen: Wird regelmäßig überprüft, ob die Absicherung und Auslegung der Stromkreise noch den tatsächlichen Bedürfnissen genügen? Es werden keine Überprüfungen vorgenommen. Bei Hochverfügbarkeit: Wird die IT über zwei voneinander unabhängige Versorgungsstränge gespeist? Momentan nicht!
M 1.7 A (1)	Handfeuerlöscher			X			01.02.2019	30.10.2018 Prüffragen: Sind geeignete Handfeuerlöscher im Brandfall leicht

							<p>erreichbar?</p> <p>Es wird gemäß der Investition solche Geräte geben.</p> <p>Werden die Handfeuerlöscher regelmäßig inspiziert und gewartet?</p> <p>Es ist vorgesehen.</p> <p>Sind die Mitarbeiter in die Benutzung der Handfeuerlöscher eingewiesen worden?</p> <p>s.o.</p>	
M 1.10 --- (2)	Verwendung von Sicherheitstüren und -fenstern		X			01.02.2019	30.10.2018	<p>Prüffragen: Sind alle raumumschließenden Sicherungsmaßnahmen durch Fenster, Türen und Wände bzgl. Einbruch, Brand und Rauch gleichwertig und angemessen?</p> <p>Die Räumlichkeit wird im Keller des Rathauses untergebracht sein. Die Lage ist, wie bisher auch, nicht besonders bekannt.</p> <p>Wird regelmäßig überprüft, dass die Sicherheitstüren und -fenster funktionstüchtig sind?</p> <p>Das wird nach der Investition gemacht (Admin).</p> <p>Sind bei einem Rechenzentrum die Widerstandswerte von Türen, Fenstern und anderen raumbildenden Bauelementen einerseits und die Interventionszeit hilfeleistender Kräfte andererseits aufeinander abgestimmt?</p> <p>Das wird gewährleistet sein.</p>
M 1.12 A (2)	Vermeidung von Lagehinweisen auf schützenswerte Gebäudeteile		X			01.02.2019	30.10.2018	<p>Prüffragen: Sind Lagehinweise auf schutzwürdige Bereiche vermieden worden?</p> <p>Ja. Wir hoffen, dass im Rahmen des Genehmigungsverfahrens dies auch im GR so gehandhabt wird.</p> <p>Ist sichergestellt, dass schutzwürdige Gebäudebereiche von außen nicht leicht einsehbar sind?</p> <p>Ja. Der Standort ist nicht einsehbar.</p>
M 1.13 --- (3)	Anordnung schützenswerter Gebäudeteile	X				01.02.2019	30.10.2018	<p>Prüffragen: Sind schützenswerte Räume in exponierter Lage dokumentiert?</p> <p>Es gibt keine Räumlichkeit in exponierter Lage.</p> <p>Sind ausreichende Maßnahmen ergriffen, um schützenswerte Räume in exponierter Lage zu sichern?</p> <p>s.o.</p>
M 1.15 A (1)	Geschlossene Fenster und Türen		X			01.02.2019	30.10.2018	<p>Prüffragen: Gibt es eine Anweisung, die das Verschließen der Fenster</p>

							<p>und Außentüren fordert?</p> <p>Ja, die DA.</p> <p>Wird regelmäßig überprüft, ob die Fenster und Türen nach Verlassen der Räume verschlossen sind?</p> <p>Ja, Admin und Hausmeister.</p> <p>Wird darauf geachtet, dass Brand- und Rauchschutztüren tatsächlich geschlossen werden?</p> <p>Es gibt keine dieser Türformen.</p>
M 1.18 --- (1)	Gefahrenmeldeanlage			X		01.02.2019	<p>30.10.2018</p> <p>Prüffragen:</p> <p>Gibt es eine den Räumlichkeiten und den Risiken angemessene Gefahrenmeldeanlage?</p> <p>Nein.</p> <p>Wird die Gefahrenmeldeanlage regelmäßig gewartet bzw. geprüft?</p> <p>s.o.</p> <p>Sind die Empfänger von Gefahrenmeldung in der Lage, auf Alarmmeldungen angemessen zu reagieren?</p> <p>s.o.</p>
M 1.23 A (1)	Abgeschlossene Türen			X		01.02.2019	<p>30.10.2018</p> <p>Prüffragen:</p> <p>Wird sporadisch überprüft, ob Büros beim Verlassen verschlossen werden?</p> <p>Ja. Admin und Hausmeister.</p> <p>Werden Mitarbeiter angewiesen, bei Abwesenheit ihr Büro zu verschließen oder ihre Arbeitsunterlagen wegzuschließen?</p> <p>Ja, durch Schulungen DSB.</p>
M 1.24 C (2)	Vermeidung von wasserführenden Leitungen			X		01.02.2019	<p>30..10.2018</p> <p>Prüffragen:</p> <p>Sind wasserführende Leitungen in IT -Räumen weitgehend vermieden worden?</p> <p>Im neuen Raum werden keine Leitungen beeinträchtigt, da keine Leitungen existieren.</p> <p>Sind Vorkehrungen getroffen worden, um im Notfall einen Wasseraustritt bei wasserführenden Leitungen frühzeitig erkennen zu können?</p> <p>s.o.</p> <p>Werden vorhandene Wasserleitungen an kritischen Stellen durch Sichtkontrollen regelmäßig auf ihre Dichtigkeit hin überprüft?</p> <p>s.o.</p> <p>Kann in Gebäudeteilen mit Hochverfügbarkeitsanforderungen ein Wasseraustritt bei wasserführenden Leitungen frühzeitig</p>

							genau lokalisiert werden? Nein. Existieren für Gebäudeteile mit Hochverfügbarkeitsanforderungen Reaktionspläne, die zielgerichtete Handlungen bei Meldungen von Wasserleckagen vorgeben? s.o.
M 1.25 B (1)	Überspannungsschutz		X			01.02.2019	30.10.2018 Prüffragen: Ist die energetische Koordination der Überspannungsschutzeinrichtungen nachgewiesen? Unbekannt. Recherche DSB. Werden Blitz- und Überspannungsschutzeinrichtungen periodisch und nach bekannten Ereignissen geprüft und gegebenenfalls ersetzt? Nein. Ist ein durchgängiger Potentialausgleich realisiert? Recherche DSB. Wird bei Nachinstallationen darauf geachtet, dass der Potentialausgleich mitgeführt wird? Ist vorgesehen.
M 1.26 W (1)	Not-Aus-Schalter	X				01.02.2019	30.10.2018 Prüffragen: Ist für alle Technik- und IT -Räume überprüft worden, ob die Installation eines Not-Aus-Schalters sinnvoll ist? Ein solcher Schalter ist unproduktiv, da die Nutzung immer zu nicht ausgeschlossener IT - Nutzung führt. Ist bei der Installation eines Not-Aus-Schalters berücksichtigt, dass bei seiner Betätigung nicht nur die externe Energieversorgung, sondern auch die USV ausgeschaltet wird? s.o. Sind alle Not-Aus-Schalter gegen unbeabsichtigte Betätigung geschützt? s.o.
M 1.27 B (1)	Klimatisierung	X				01.02.2019	30.10.2018 Prüffragen: Werden regelmäßig Wärmelastberechnungen durchgeführt? Nein. Da es absehbar ist, über die maximale Nutzungsdauer von 5 Jahren eine Beurteilung zu gestalten, ist dies obsolet. Ist sichergestellt, dass die für die IT zulässigen Höchst- und Tiefstwerte für Temperatur und Luftfeuchtigkeit eingehalten werden, z. B. durch eine geeignete Kühlung? Ist vorgesehen.

							<p>Ist die Kühlung in dem gleichen Maß verfügbar, wie es für die gekühlte IT gefordert wird?</p> <p>Ja.</p> <p>Werden eingesetzte Klimageräte regelmäßig gewartet?</p> <p>Ja. Wartungsvertrag ist vorgesehen.</p> <p>Können die Werte von Lufttemperatur und -feuchte bei Bedarf für eine Woche in maximal 15-Minuten-Schritten aufgezeichnet und dokumentiert werden?</p> <p>Nein, zu aufwändig. Obsolet.</p>
M 1.31 --- (1)	Fernanzeige von Störungen			X		01.02.2019	<p>30.10.2018</p> <p>Prüffragen:</p> <p>Existiert eine Fernanzeige von Störungen für schutzbedürftige IT -Geräte und Supportsysteme ohne unmittelbare Überwachung durch Personen?</p> <p>Nein</p>
M 1.47 B (1)	Eigener Brandabschnitt			X		01.02.2019	<p>30.10.2018</p> <p>Prüffragen:</p> <p>Sind die Räumlichkeiten in sinnvolle Brandabschnitte unterteilt?</p> <p>Zum Zeitpunkt der Betrachtung nicht beurteilbar.</p> <p>Erfüllen die Brandwände und die Brandabschnitte die Schutzziele sowohl für Personen- und Gebäudeschutz, als auch für den Schutz des Inventars?</p> <p>s.o.</p>
M 1.48 B (1)	Brandmeldeanlage			X		01.02.2019	<p>30.10.2018</p> <p>Prüffragen:</p> <p>Wird die Funktionsfähigkeit der Brandmeldeanlage regelmäßig überprüft?</p> <p>Ist vorgesehen.</p> <p>Gibt es eine speziell auf den IT-Bereich zugeschnittene Brandschutzordnung?</p> <p>s.o.</p>
M 1.49 A (2)	Technische und organisatorische Vorgaben für das Rechenzentrum			X		01.02.2019	<p>30.10.2018</p> <p>Prüffragen:</p> <p>Gibt es technische und organisatorische Vorgaben für das Rechenzentrum?</p> <p>Ja. Durch den DSB vorgegeben.</p> <p>Ist das Rechenzentrum als geschlossener Sicherheitsbereich konzipiert worden?</p> <p>s.o.</p> <p>Ist der Zutritt zu Technikräumen und Räumen mit IT -Komponenten jeweils angemessen geregelt?</p>

							Ja. Wurde bei der Planung auf eine ausreichende Trennung der Grob- und Feintechnik geachtet? Musss noch in Erwägung gezogen werden.
M 1.50 C (1)	Rauchschutz			X		01.02.2019	30.10.2018 Prüffragen: Wird die Funktionsfähigkeit der Rauchschutz-Komponenten regelmäßig überprüft? Ist vorgesehen. Wird der bauliche Rauchschutz nach Installations- und Umbauarbeiten direkt mit überprüft? s.o.
M 1.52 --- (2)	Redundanz, Modularität und Skalierbarkeit in der technischen Infrastruktur				X	01.02.2019	30.10.2018 Prüffragen: Ist durch Lastermittlung sichergestellt, dass auch bei ungünstigen Bedingungen der IT -Betrieb nach Wegfall redundanter Systeme unbeeinträchtigt bleibt? Nein
M 1.53 --- (2)	Videüberwachung				X	01.02.2019	30.10.2018 Prüffragen: Ist die Videüberwachung konsistent in das Sicherheitskonzept eingebettet? Nicht vorgesehen. Wird die Funktionsfähigkeit der Videüberwachungsanlage regelmäßig überprüft? s.o.
M 1.54 --- (2)	Brandfrüherkennung / Löschtechnik				X	01.02.2019	30.10.2018 Prüffragen: Wird sichergestellt, dass Brände so früh wie möglich erkannt werden? Ist in der neuen Konzeption angedacht (Brandfrüherkennung).
M 1.55 --- (2)	Perimeterschutz				X	01.02.2019	30.10.2018 Prüffragen: Gibt es ein Konzept, das sowohl den Perimeterschutz als auch den Gebäudeschutz umfasst? Nein.
M 1.56 A (2)	Netzersatzanlage				X	01.02.2019	30.10.2018 Prüffragen: Wird der Betriebsmittelvorrat der NEA regelmäßig kontrolliert? Nicht vorhanden. Werden die Wartungsintervalle der NEA eingehalten?

							<p>s.o.</p> <p>Werden bei den Wartungen Belastungs- und Funktionstests durchgeführt?</p> <p>s.o.</p> <p>Wird mindestens einmal in 2 Jahren ein Testlauf der NEA unter Echtbedingung durchgeführt?</p> <p>s.o.</p>	
M 1.57 A (2)	Aktuelle Infrastruktur- und Baupläne			X		01.02.2019	30.10.2018	<p>Prüffragen:</p> <p>Sind die Infrastruktur- und Baupläne auf dem aktuellen Stand?</p> <p>Wird zum Zeitpunkt der Beantragung festgestellt.</p>
M 1.62 C (1)	Brandschutz von Patchfeldern			X		01.02.2019	30.10.2018	<p>Prüffragen:</p> <p>Ist bei den Leitungsverteilern und Patchfeldern sowie bei den Zuführungsleitungen ein ausreichender Brandschutz vorhanden?</p> <p>Ist vorgesehen.</p> <p>Stimmt der gewählte und realisierte Funktionserhalt (E-30 oder E-90) mit den vorhandenen Möglichkeiten der Brandmeldung und -löschung überein?</p> <p>s.o.</p> <p>Werden die Durchführungen nach Arbeiten im Bereich der Rangierung wieder ordnungsgemäß verschlossen?</p> <p>s.o.</p> <p>Werden gegebenenfalls verwendete Brandschutzkissen gegen Herausfallen gesichert?</p> <p>s.o.</p>
M 1.70 A (0)	Zentrale unterbrechungsfreie Stromversorgung			X		01.02.2019	30.10.2018	<p>Prüffragen:</p> <p>Wird sichergestellt, dass die Batterie im erforderlichen Temperaturbereich gehalten wird?</p> <p>Ist vorgesehen.</p> <p>Werden die Wartungsintervalle der USV eingehalten?</p> <p>s.o.</p> <p>Wird die tatsächliche Kapazität der Batterie und damit die Stützzeit der USV regelmäßig getestet?</p> <p>s.o.</p> <p>Wird erneut geprüft, ob die Stützzeit ausreichend ist, wenn Änderungen bei den Verbraucher durchgeführt wurden?</p> <p>s.o.</p>
M 1.71	Funktionstests der			X		01.02.2019	30.10.2018	

C (0)	technischen Infrastruktur						<p>Prüffragen:</p> <p>Werden für alle wesentlichen Reaktionsketten echte Funktionstest durchgeführt?</p> <p>Nein. Momentan noch nicht möglich.</p> <p>Werden die Funktionstests in regelmäßigen Abständen durchgeführt?</p> <p>s.o.</p>
M 1.72 --- (0)	Baumaßnahmen während des laufenden Betriebs			X		01.02.2019	30.10.2018 <p>Prüffragen:</p> <p>Sind Auflagen zur Durchführung von Staubschutzmaßnahmen detailliert in den Text zur Ausschreibung von Umbaumaßnahmen in IT-Räumen eingeflossen?</p> <p>Nein. Es gibt keine Ausschreibung.</p> <p>Ist die Beaufsichtigung von Fremdpersonal in IT -Bereichen während der Bauarbeiten sichergestellt, solange in diesen Bereichen die IT weiter betrieben wird?</p> <p>s.o.</p> <p>Wird die ordnungsgemäße Funktion aller Staubschutzmaßnahmen sowie die Einhaltung von Regelungen zum Staubschutz während der gesamten Bauzeit in ausreichend engen Zeitanständen durch Personen kontrolliert, die selbst nicht an den Baumaßnahmen beteiligt sind?</p> <p>s.o.</p>
M 1.73 A (0)	Schutz eines Rechenzentrums gegen unbefugten Zutritt			X		01.02.2019	30.10.2018 <p>Prüffragen:</p> <p>Werden beim Zutritt zu einem Rechenzentrum zwingend mindestens zwei Authentikationsmerkmale abgefragt?</p> <p>Ist vorgesehen.</p> <p>Ist sichergestellt, dass jeder Besucher bei der Zutrittskontrolle individuell erfasst wird?</p> <p>Obsolet.</p> <p>Werden Besucher eindeutig einer verantwortlichen Person zugeordnet, die sie durchgehend beaufsichtigt?</p> <p>s.o.</p> <p>Wird ein Anti-Pass Back realisiert?</p> <p>s.o.</p> <p>Gibt es Mechanismen oder Regelungen, die verhindern, dass unautorisierte Personen in ein Rechenzentrum mitgenommen werden können?</p> <p>Nein.</p>
M 2.21 A (1)	Rauchverbot		X			01.02.2019	30.10.2018 <p>Prüffragen:</p>

							<p>Wird das Rauchverbot in schutzbedürftigen Räumen eingehalten?</p> <p>Ja.</p> <p>Bleibt der Zutrittsschutz bei Einrichtung oder Duldung von Raucherzonen erhalten?</p> <p>Ja.</p>	
M 2.212 B (2)	Organisatorische Vorgaben für die Gebäudereinigung		X			01.02.2019	30.10.2018	<p>Prüffragen:</p> <p>Wird kontrolliert, ob die Mitarbeiter der beauftragten Reinigungsfirma die ausgegebenen Schlüssel bzw. Ausweise vertragsgemäß verwenden?</p> <p>Ja.</p> <p>Sind die Reinigungskräfte über den Umgang mit der IT ausreichend informiert?</p> <p>Ja.</p> <p>Werden die Reinigungskräfte in besonders sensiblen Bereichen bei der Arbeit beaufsichtigt?</p> <p>Ja.</p>
M 2.213 A (2)	Inspektion und Wartung der technischen Infrastruktur		X			01.02.2019	30.10.2018	<p>Prüffragen:</p> <p>Werden die Wartungsvorschriften eingehalten?</p> <p>Ist vorgesehen.</p> <p>Werden die Wartungsintervalle bei besonderen Beanspruchungen der Situation angepasst?</p> <p>s.o.</p> <p>Gibt es einen Überblick über durchgeführte sowie anstehende Inspektionen und Wartungsarbeiten an der technischen Infrastruktur?</p> <p>Ja, im Bauamt.</p> <p>Wird den Ursachen ungewöhnlichen Verschleißes nachgegangen?</p> <p>Nein.</p>
M 6.17 A (1)	Alarmierungsplan und Brandschutzübungen			X		01.02.2019	30.10.2018	<p>Prüffragen:</p> <p>Gibt es einen schriftlich dokumentierten Alarmierungsplan?</p> <p>Nein.</p> <p>Wurden Brandschutzübungen durchgeführt?</p> <p>Nein.</p>
M 6.74 --- (2)	Notfallarchiv	X				01.02.2019	30.10.2018	Keine Prüffragen!

Ende des Berichts vom: 25.02.2019

Erstellt von Herrn Spitz, extITSberater

25.02.2019

Unterschrift:

Bewertungsmatrix für Vergabe										
TSP	19.02.2019	ts								
		Projekt:	BMA Göglingen, RZ 2019							
			1 KTM[E] Archiv		1 KTM[E] Tgarage		2 Pro RZ		3 Rittal	
Pos.:	Kriterien	G	E	E*G	E	E*G	E	E*G	E	E*G
1	Preis	50,0%	0,950	0,475	0,950	0,475	1,000	0,500	1,000	0,500
2	Technisches Konzept	30,0%	1,000	0,300	1,000	0,300	0,600	0,180	0,600	0,180
3	Reaktionszeit	10,0%	0,900	0,090	0,900	0,090	0,700	0,070	0,700	0,070
4	Benutzerfreundlichkeit	10,0%	0,500	0,050	0,900	0,090	0,500	0,050	0,400	0,040
	Summe E*G:	100,0%		0,915		0,955		0,800		0,790
	Rang:			<i>a</i>		<i>b</i>		<i>c</i>		<i>d</i>
Legende:		G	Gewichtung des Merkmals, 0 ... 100%							
		E	Erfüllungsgrad, 0,0 ... 1,0							
		E*G	Ergebnis, merkmals- und gewichtungsbezogen							
Bitte Gewichtung überprüfen										
Bitte Erfüllungsgrad eingeben										

Bewertungsmatrix für Vergabe										
TSP	19.02.2019	ts								
		Projekt:	BMA Güglingen, RZ 2019							
			1 KTM[E] Archiv		1 KTM[E] Tgarage		2 Pro RZ		3 Rittal	
Pos.:	Kriterien	G	E	E*G	E	E*G	E	E*G	E	E*G
	Unterteilung in Details (ich denke, die sind noch erforderlich):									
Zu1)	Preis									
	Invest									
	Wartung									
Zu 2)	Technisches Konzept									
	Innovation									
	Betriebskosten									
	BSI - konform									
Zu 3)	Reaktionszeit									
	Reaktionszeit Ausfall > Kontakt									
	Reparatur									
Zu 4)	Benutzerfreundlichkeit									
	Schließmechanismus									
	Räumliche Nähe zum Büro Admin									